

# Golf (Standardprogramm)



**Ausrichter & Schulsportbeauftragter:**

Florian Laudt (VVS Mitte) & Michael Erler

| Wettkampfklasse | Mannschaftsgröße   | Alterseinteilung |
|-----------------|--|------------------|
| III             | gemischte Mannschaften<br><br>(max. 4 Schülerinnen bzw. Schüler in beliebiger Zusammensetzung) | 2009 und jünger  |

## Wettkampfbestimmungen:

1. Die Wettkämpfe werden, soweit in dieser Ausschreibung nichts anderes festgelegt ist, nach den aktuellen Turnierbedingungen des Deutschen Golf Verbandes e. V., des Ligastatuts und den von der Spielleitung veröffentlichten Platzregeln ausgetragen. Einsichtnahme in diese Verbandsordnungen ist im Sekretariat des gastgebenden Golfclubs möglich.
2. Eine Mannschaft besteht aus 4 Schülerinnen oder Schülern – sie kann beliebig aus Schülerinnen und Schülern bestehen (in Ausnahmefälle kann eine Mannschaft mit 3 Schülerinnen und Schülern antreten). Jede Mannschaft ist von einer Lehrkraft (in Ausnahmefällen auch von einer durch die jeweilige Schulleitung schriftlich autorisierte volljährige andere Person) zu betreuen. Ein Kapitän ist zu benennen, der aus dem Kreis der Mannschaftsmitglieder kommen kann, oder aber es ist automatisch der Betreuer oder die Betreuerin. Der Kapitän muss während des Wettkampfs jederzeit sichtbar die C-Karte tragen. Als Begleitperson/Caddie ist nur die offiziell benannte Betreuerin oder der offiziell benannte Betreuer der Schulmannschaft und/oder ein Mannschaftsmitglied erlaubt.
3. Teilnahmeberechtigt in einer Mannschaft sind Schülerinnen oder Schüler der Wettkampfklasse III mit dem Kindergolfabzeichen, PR oder besser. Der Nachweis der Schulzugehörigkeit wird über die namentliche Meldung im Online-Meldesystem erbracht.
4. Es werden 4 Einzel über 18 Löcher – Zählspiel nach Stableford (vorgabewirksam) – gespielt. Die Summe der 3 besten Einzelergebnisse einer Mannschaft in einer Brutto-Wertung ergibt das Mannschaftsergebnis, d.h., es gibt ein Streichergebnis. Die Netto-Wertung kann als Information für die Schulen aufgeführt werden.
5. Die Mannschaft mit dem höchsten Brutto - Gesamtergebnis ist Turniersieger. Bei Gleichheit wird die Summe der besten 2 Einzelergebnisse gewertet. Bei weiterer Gleichheit wird das beste Einzelergebnis gewertet. Bei weiterer Gleichheit wird das beste Streichergebnis gewertet. Die siegreiche Mannschaft in der Brutto-Wertung der WK III qualifiziert sich als Landessieger für das Bundesfinale.
6. Mit der Meldung ist die namentliche Nennung der Schülerinnen oder Schüler inkl. des jeweiligen HCPI und Heimatclub erforderlich. Die Veränderung des HCPI ist dem Starter (Ausrichter) anzuzeigen und spätestens vor Startbeginn auf der Scorekarte zu korrigieren. Sollte ein gemeldeter Spieler oder eine gemeldete Spielerin nicht antreten können, kann dieser oder diese durch einen anderen Spieler oder eine andere Spielerin der Schule (die Schulzugehörigkeit muss angemessen nachgewiesen werden) ersetzt werden. Der neue Spieler oder die neue Spielerin spielt an Stelle des oder der zu ersetzenden Spielers oder Spielerin. Eine Veränderung der bereits abgegebenen Mannschaftsaufstellung ist der Spielleitung spätestens 30 Minuten vor dem Turnierbeginn mitzuteilen.

7. Die Spielleitung wird in Abstimmung mit der zuständigen Kultusbehörde und dem ausrichtenden Landesgolfverband eingesetzt.
8. Änderungsvorbehalt: Die Spielleitung hat in begründeten Fällen bis zum ersten Start der jeweiligen Runde das Recht, die Platzregeln abzuändern, die festgelegten Startzeiten zu verändern, die Ausschreibungsbedingungen abzuändern oder zusätzliche Bedingungen herauszugeben. Nach dem ersten Start sind Änderungen nur bei Vorliegen außergewöhnlicher Umstände zulässig.